

Inhaltsverzeichnis

- BEGRÜSSUNG / VORWORT
- DAS SCHULJAHR IM RÜCKBLICK
- ZWEI PROJEKTE IM RÜCKBLICK
- PERSONELLES
- DAS TEAM DER MSO
- MUSIKSCHULKOMMISSION
- STATISTIK
- FINANZEN
- KONTAKTE

Begrüssung

Geschätzte Leserinnen und Leser

Mit Freude und Genugtuung blicken wir auf das vergangene Schuljahr 2022/2023 zurück. Erstmals seit dem Zusammenschluss der vier Musikschulen Ballwil, Eschenbach, Hohenrain und Inwil im Jahr 2020, konnte das Schuljahr ohne Einschränkungen gestartet werden. Das führte dazu, dass all die vielfältigen Konzerte und Aufführungen vor erfreulich vielen Besuchern aufgeführt werden konnten. Gerne erwähnen wir bei dieser Gelegenheit auch das Instrumentenfest vom 25. März 2023 in Ballwil. Der sehr grosse Besucheraufmarsch mit vielen zukünftigen musizierenden Kindern und interessierten Eltern zeigte das Bedürfnis dieses Anlasses auf.

Dass die Musikschule Oberseetal in dieser kurzen Zeit zu einer wertvollen Institution geworden ist, verdankt sie vielen Personen. Insbesondere den Lehrpersonen, der Musikschulleitung und der administrativen Mitarbeiterin gebührt ein herzlicher Dank. Doch das wichtigste sind die Lernenden, die mit der Unterstützung der Erziehungsberechtigten viel zum Erfolg der MSO beitragen. Ein grosses Dankeschön gehört auch den Vertragsgemeinden mit ihren finanziellen Beiträgen und der Zurverfügungstellung der notwendigen Infrastrukturen. Zusammen mit den Kantonsbeiträgen ist das die Basis für eine funktionierende Musikschule. Erwähnenswert ist auch die Musikschulkommission mit ihrer sehr wertvollen Tätigkeit im Hintergrund. Speziell herausheben möchten wir zudem den Verein musikalische Jugendförderung Oberseetal, kurz Verein mJO genannt. Durch die Förderung von Projekten materiell und ideell sowie bei der Mitwirkung bei Konzerten ist er eine wertvolle Stütze.

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit und freuen uns, Sie bei einem der zahlreichen Anlässe der MSO begrüßen zu dürfen.

Fabienne Gehri und Anton Kaufmann
Co-Präsidium Musikschulkommission

Vorwort



Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Vor 50 Jahren, im Jahre 1973, wurden die Musikschulen Eschenbach und Hohenrain gegründet. Die Musikschule Ballwil entstand im Jahre 1972 und die Musikschule Inwil im Jahre 1974.

Im Herbst 2023 erschien das Eschenbacher Buch mit einem Artikel über die Geschichte der Musikschule Eschenbach. Einleitend steht dazu (was so und ähnlich auch für die anderen drei damals gegründeten Oberseetaler Musikschulen gilt):

Im Jahre 1973 gründete der damalige Grossrat Oskar Schwarz nach zweijähriger Vorarbeit auf Initiative der Schulpflege zusammen mit einer Gruppe musikbegeisterter Personen die Musikschule Eschenbach (...). Nachdem anlässlich der Gemeindeversammlung vom 27. April 1973 die Reglemente genehmigt waren, fand am 24. Mai 1973 die erste Sitzung der Musikschulkommission statt. Am 12. Juni 1973 wurde die Bevölkerung von Eschenbach mit einem Rundschreiben wie folgt orientiert:

„Liebe Eschenbacher, die Musikschule Eschenbach öffnet ihre Tore auf den Schulbeginn 1973/74. Zwar handelt es sich noch um einen bescheidenen Anfang, doch hofft die Musikschulkommission, aus diesem bescheidenen Anfang, zum Wohle unserer Jugend und zur Bereicherung des kulturellen Lebens in Eschenbach, eine blühende Institution aufbauen zu können.“

Im Sommer 2020 haben sich die vier Musikschulen zur Musikschule Oberseetal MSO zusammengeschlossen. Im ganzen Kanton entstehen in diesen Jahren regionale Musikschulen, sodass deren Zahl sich von 35 auf 20 reduziert. Es findet hiermit eine Professionalisierung auf allen Ebenen statt.

Im Schuljahr 2022/23 galt es weiterhin, die Eigenheiten und die Gemeinsamkeiten der vier Gemeinden auszuloten und z.T. sehr kurzfristige personelle Veränderungen aufzufangen. Eine echte Herausforderung, da sich auch bei uns ein Fachkräftemangel abzeichnet.

In diesem Schuljahresrückblick sind die vielen grossen und kleinen Anlässe und einige Berichte ersichtlich. Wir sind sehr aktiv und nutzen jede Gelegenheit, den musizierenden Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten für öffentliches Auftreten zu bieten. Auch das Ensemblespiel wird tatkräftig gefördert. Die Umfrage bei den Schüler*innen und Eltern hat ergeben, dass 80% gerne mit anderen musizieren. Dies freut uns sehr und unterstützt uns im Vorhaben, weitere Ensembles zu gründen, insbesondere für jene Instrumente, für die es bisher noch keine Ensembleangebote gab.

Die Talentförderklasse ist mit vier Kindern gestartet und verzeichnet bereits im zweiten Jahr neun Mitglieder. Eine tolle Gelegenheit für Kinder und Jugendliche, die dem Instrumentalspiel noch mehr Aufmerksamkeit schenken.

Nebst den vielen Musizierstunden im familiären Rahmen sind es die «Big Stones» wie die Advents-, Kloster-, Osterhasen- und Sommerkonzerte und Projekte wie die «Showtunes», die unsere «Arbeit» nach aussen tragen – die klingende Referenz sozusagen.

So sind wir den «Gründereltern» der vier Musikschulen zu grossem Dank verpflichtet. Ihre Pionierarbeit war nachhaltig, im besten Sinne des Wortes. Nachhaltig soll auch unsere tägliche Hingabe sein, den Kindern und Jugendlichen die Welt der Musik näher zu bringen.

Danke, dass Sie sich Zeit nehmen, unseren Jahresbericht anzuschauen und gemeinsam mit uns das vergangene Schuljahr nochmals Revue passieren lassen.

Roland Recher
Musikschulleiter

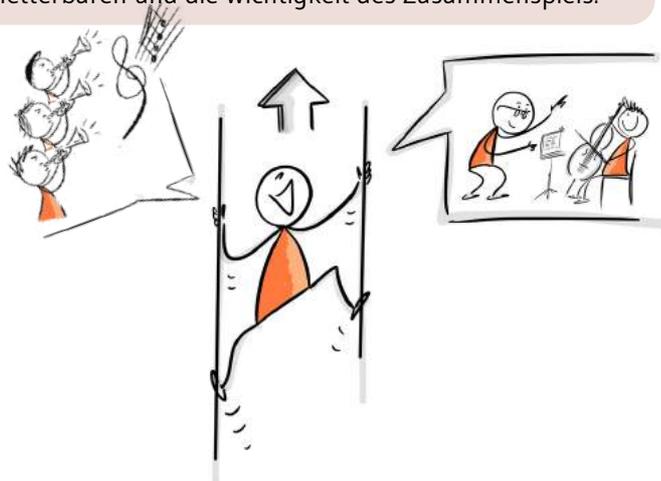
Das Schuljahr im Rückblick

August 2022

- Freitag 19** **Eröffnungskonferenz**
Lindenfeldsaal Eschenbach
MSO-Lehrpersonen
- Dienstag 23** **Austausch und Budget 2023**
Gemeinderatszimmer Ballwil
Gemeinderat Ballwil
- Mittwoch 24** **Eltern- und Informationsabend**
Aula Ballwil
Neue MusikschülerInnen und deren Eltern
- Montag 29** **VmJO - Vorstandssitzung**
Gemeinderatszimmer Eschenbach
VmJO - Vorstand



Der Musikschulleiter erklärt den Eltern und Kindern die Handhabung des Kletter(s)passes, das MSO-Konzept des Kletterbären und die Wichtigkeit des Zusammenspiels.



September 2022

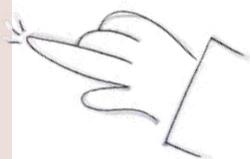
- Freitag 9** **Sitzung Resonanzgruppe**
Gemeinderatszimmer Eschenbach
Resonanzgruppe
- Mittwoch 14** **Regionalkonferenz Seetaler Musikschulen**
Gemeindehaus Inwil
Präsiden & MSL Hitzkirch, Hochdorf, Oberseetal
- Mittwoch 14** **Musizierstunde Gesang**
Passerelle Hübeli Eschenbach
E. Burgener
- Samstag 17** **Firmung**
Pfarrkirche Inwil
INvoices und Gesangsschülerinnen, L. Vogelsang
- Dienstag 20** **Kommissionssitzung**
Gemeinderatszimmer Eschenbach
MSO-Kommission
- Dienstag 20** **Mittwoch 28** **Schnupperprobe Jugendmusik**
Ballwil und Hochdorf
Jugendmusik Oberseetal, F. Erni
- Mittwoch 21** **Regiokonferenz HSLU, VMS, VML**
Campus Südpol Kriens
Musikschulleiter
- Samstag 24** **Eröffnung "Im Chrüz" Hohenrain**
InCanto Kinderchöre Hohenrain K. Saxer
Jodelensemble N. Widmer
- Sonntag 25** **InCanto Tag**
Aula und Arena Ballwil
InCanto Chöre, K. Saxer



Kletter(s)pass und Sammelordner



Impressionen des InCanto-Jahres



InCanto an der Eröffnung "Im Chrüz"

Das Schuljahr im Rückblick

Oktober 2022

Mittwoch
19

VmJO - Vorstandssitzung
Gemeinderatszimmer Eschenbach
VmJO - Vorstand

Samstag
23

Herbstkonzert Gesang
Pfarrkirche Inwil
L. Vogelsang

Samstag
29

GV und Vernetzungsvormittag des VML
Lindenfeldsaal Eschenbach
Jodelduett Burch/Grüter, N. Widmer

Sonntag
30

Firmung
Pfarrkirche Ballwil
InCanto Chor, K. Saxer

Auszug aus dem Bericht über das
Männerchorkonzert Eschenbach

Kerstin Saxer und der InCanto-Chor Ballwil

Dann löste der InCanto-Chor Ballwil mit der Leiterin Kerstin Saxer die Männer ab. Mit «Dibidäbi Buurema» ernteten die Sängerinnen und Sänger sowohl Szenen- und wie auch langanhaltenden Schlussapplaus. Das galt auch für «We are the world» von Michael Jackson. Nach der Pause folgten vor allem beliebte nostalgische und gefühlvolle Lieder, wie unter anderem «Jetzt muess de Buuch weg» oder «Was kann der Sigismund dafür» und «Im weissen Rössli». Mit einem rassistigen Boogie-Woogie ging das Konzert zu Ende und liess ein zufriedenes und begeistertes Publikum zurück. Der Vertreter des Vorstands, Kurt Häfliger, dankte allen Anwesenden für ihr Kommen – der Lindenfeldsaal war voll – wie auch seinen Vereinskollegen, dass sie ihre Freude am Gesang pflegen.

Encore am Sonntag

Am Sonntagnachmittag traten die Männer nochmals auf. Jetzt lockerte Kerstin Saxers InCanto Chor 2 mit Kindern aus Ballwil, Hohenrain und Eschenbach das Programm auf. Mit Begeisterung nahm das Publikum sowohl die Männervorführung wie auch die unbeschwerte Vorführung der Kleinen auf.

Nicht zu vergessen sei die musikalische Begleitung von Samuel Wild am Klavier und Simon Andres am Schlagzeug. Die beiden Dirigentinnen äusseren sich zufrieden über die Auftritte ihrer Schützlinge und auch die Besucherinnen und Besucher gingen beide Male mit zufriedenen Gesichtern nach Hause.

Bruno Bucher

SeetalerBote 17.11.2022



November 2022

Freitag
4

Morgenkonferenz Weiterbildung
Lindenfeldsaal Eschenbach
Lehrpersonen MS Hitzkirch, Hochdorf, Oberseetal

Referenten an der Morgenkonferenz Weiterbildung:

Lukas Christen: Sensibilisierung für einen konstruktiven Umgang mit den eigenen Ressourcen
Deborah Klein: gut funktionierende Bewegungsabläufe der Mund- und Gesichtsmuskulatur
Stefan Gisler: Tablet und Smartphone im Musikunterricht

Sonntag
6

Folkorenachwuchs 2022
Unterägeri
Jodelduett Burch/Grüter, N. Widmer

Montag
7

Musizierstunde Klavier
Probelokal RB 1 Inwil
M. Gassmann

Donnerstag
10

Musizierstunde Panflöte
Kapelle Gibelfüh Ballwil
M. Hodel

Donnerstag
10

Musizierstunde Trompete
Pfarrkirche Inwil
M. Rösch

Samstag
12

Sonntag
13

Konzert Männerchor E'bach
Lindenfeldsaal Eschenbach
InCanto-Chöre, K. Saxer

Dienstag
15

Strategiesitzung
Gemeinderatszimmer Eschenbach
MSO-Kommission

Dienstag
22

Kantonale Musikschulleitungskonferenz
Pilatussaal Kriens
Musikschulleitungen Kt. LU



Auftritt am Folkorenachwuchs 2022
Jodelduett Ramona Burch/Nuria Grüter

Das Schuljahr im Rückblick

November 2022

Samstag
19

Musizierstunde "Weisch no"
MZR Neuheim Eschenbach
Ensemble SpiritStars, E. Burgener

Samstag
19

Jugendmusikwettbewerb Zentralschweiz
Stiftsschule Kloster Einsiedeln
1.Preis Gitarrenduo J. & L. Gisler, S. Westphal

Donnerstag
24

Musizierstunde Violine und Violoncello
Pfarrkirche Ballwil
J. Gaus, G. Fischer

Samstag
26

Adventsmarkt
Schulhausplatz Neuheim Eschenbach
Versch. Klassen, Ensembles, Chöre, VmJO

Mittwoch
30

Musizierstunde Adventszauber
Kapelle Gibelfüh
M. Rösti, H. Rösti, G. Hart

Songs aus der Zeit der Grosseltern

ESCHENBACH Unter dem Motto «Weisch no?» präsentierten die «SpiritStars» der Musikschule Songs aus der Zeit ihrer Grosseltern. Lieder aus den 60er-, 70er-, 80er-, 90er-Jahren und der Jahrtausendwende besitzen offenbar nach wie vor ihre Attraktion – und zwar nicht nur bei den Jahrgängen, die zu jener Zeit die Clubs, damals sagte man noch Dancing, bevölkerten. So strömten am vorletzten Samstag viele Besucherinnen und Besucher ins Neuheim, um wieder mal in Nostalgie zu schwelgen. Es waren nicht etwa ältere Jahrgänge, welche Songs von den Beatles, Rolling Stones, Bee Gees, Gotthard, «The Mamas And The Papas» oder «Fools Garden» interpretierten, sondern Teenager. Tim Stadelmann mimte den älteren Erfahrenen. Er begleitete die Girls mit der Gitarre und Anina Barmet tat dies am Klavier.

Nach ein paar Liedern folgte eine Pause, in der es Getränke und Kuchen gab. Nach diesem kleinen Zwischenstopp ging es weiter. Nachher gab es noch Zugaben mit «Mein kleiner, grüner Kaktus» und «Lemon Tree».

Auch Outfits und Requisiten erinnerten an vergangene Zeiten: Vinyl-Schallplatten, Röhrenradio, Grossmutter's Teeservice und Hippie-Kleider gehörten dazu. Die jungen Sängerinnen sind alle Schülerinnen von Elsbeth Burgener und verfügen sowohl instrumental wie auch vokal über erstaunliche Fähigkeiten. Ein rundum gelungener Abend.

Bruno Bucher

SeetalerBote 24.11.2022

Erster Rang für junge Gitarristen

EINSIEDELN/BALLWIL Im Gegensatz zu den Gegebenheiten im Sport gibt es für junge Musiktalente nur sehr wenige Möglichkeiten, sich mit anderen Nachwuchskünstlern zu messen. Der Zentralschweizer Jugendmusikwettbewerb (ZJMW) zählt – neben dem einzigen, landesweit ausgetragenen SJMW – zu den renommiertesten seiner Art und überzeugt die Juroren wie auch die Zuschauer immer wieder durch ein erstaunlich hohes Niveau der Vorträge.

Der diesjährige Wettbewerb fand kürzlich in der Stiftsschule des Klosters Einsiedeln statt. Mit dabei waren auch die zwei jungen Gitarristen Lukas und Jonas Gisler aus Ballwil, die als Duett in der Alterskategorie III überzeugen konnten.

Das Bruderpaar brillierte in einem frei vorgetragenen Programm

durch technische Vielfalt, Musikalität wie auch einer erstaunlichen Virtuosität. Sie setzten sich damit mit dem ersten Rang und drei Sternen, was überragend bedeutet, gegen viele andere Ensembles durch. Sie sind als mehrfach ausgezeichnete Preisträger eines der Aushängeschilder der Musikschule Oberseetal, an der sie von Stefan Westphal unterrichtet werden. Eine Gelegenheit, Jonas und Lukas Gisler neben vielen anderen motivierten Schülern der Musikschule zu hören, bietet sich im Rahmen des am 8. Dezember in der Pfarrkirche Inwil stattfindenden Weihnachtskonzertes. Darüber hinaus wirken sie auch am Weihnachtsgottesdienst um 17 Uhr in der Pfarrkirche Ballwil mit.

pe



Virtuose Gitarristen: Jonas und Lukas Gisler aus Ballwil. Foto Ingo Hübner

SeetalerBote 01.12.2022



Impressionen Adventsmarkt



Musizierstunde Adventszauber

Das Schuljahr im Rückblick



Dezember 2022

- | | |
|---|---|
| <p>Samstag
3</p> <p>Samichlauseinzug
Pfarrkirche Eschenbach
Blechblasinstrumente M. Aregger</p> | <p>Samstag
10</p> <p>Chaossamstag
Alter KIGA Ballwil
Blechblasinstrumente M. Aregger</p> |
| <p>Mittwoch
7</p> <p>Offene Bühne
Aula Inwil
Verschiedene Beiträge</p> | <p>Montag
12</p> <p>Adventskonzert MSO
Pfarrkirche Hohenrain
Verschiedene Beiträge</p> |
| <p>Mittwoch
7</p> <p>Musizierstunde Klavier
MZR Neuheim Eschenbach
S. Burgener</p> | <p>Mittwoch
14</p> <p>Musizierstunde Klavier
Aula Ballwil
S. V.d. moortel, F. Ruckli</p> |
| <p>Mittwoch
7</p> <p>Gemeindeversammlung Hohenrain
MZH Hohenrain
Jodelensemble N. Widmer</p> | <p>Freitag
16</p> <p>Weihnachtsfeier Dösselen
Betagtenzentrum Eschenbach
Gesang und Querflöten, E. Burgener</p> |
| <p>Donnerstag
8</p> <p>Adventskonzert MSO
Pfarrkirche Inwil
Verschiedene Beiträge</p> | <p>Samstag
17</p> <p>Weihnachtsfeier Dösselen
Betagtenzentrum Eschenbach
Gesang und Querflöten, E. Burgener</p> |
| <p>Donnerstag
8</p> <p>Weihnachtsanlass mit Jolanda Steiner
Kornmarkt Luzern
InCanto Chöre K. Saxer</p> | <p>Samstag
17</p> <p>Weihnachtskonzert
Pfarrkirche Ballwil
InCanto Chöre K. Saxer</p> |



Weihnachtskonzert InCanto

Kinderstimmen erwärmten die Herzen

BALLWIL Die InCanto-Chöre Oberseetal haben mit ihren Weihnachtskonzerten Tradition. Kein Wunder, wenn rund 145 Kinder und Jugendliche fröhliche Weihnachtslieder singen, dann wird dem Publikum warm ums Herz.

von **Kathrin Aerni**

Viele der Besucherinnen und Besucher werden sich am vergangenen Samstag wohl gesagt haben: Endlich wieder ein Weihnachtskonzert mit «meinen Lieblingsschören». Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause sehnten sie sich danach, an diese alte Tradition anzuknüpfen. Die Menschen strömten denn auch in Scharen in die katholische Pfarrkirche St. Margaretha, um den InCanto-Kinder- und Jugendschören zu lauschen.

Zum ersten Mal wurden zwei Konzerte am gleichen Abend durchgeführt. Und dies mit grossem Erfolg: Die Pfarrkirche war beide Male fast voll besetzt. Vielleicht auch deshalb, weil das Konzert in der Region Ballwil zur Adventszeit gehört wie das Gaudeliedchen oder der Adventskranz. Vielleicht auch deshalb, weil nur Kinder so viel Hoffnung – in solch schwierigen Zeiten – verbreiten können.

Alte und neue Weihnachtslieder
Rund 145 Kinder und Jugendliche aus den Gemeinden Ballwil, Eschenbach und Hobenrain sangen in verschiedenen Gruppierungen alte und neue Weihnachtslieder – in Mundart, auf Hochdeutsch und Englisch. Sie gaben



Aus vollen Kehlen; über 140 Kinder füllten die Pfarrkirche Ballwil mit Gesang. Foto: Simon Sauer

«Holzschlitten mit Lammfellen luden zur Schlittenfahrt ein.»

nicht weniger als 25 Lieder zum Besten. Bei den meisten wurden die Kinder am Klavier durch Franziska Trottmann begleitet. Cécilia Albrecht (Violine) und Jean-Pierre Maillart (Perkussion) trugen das Ihrige zum Gelingen des Konzerts bei. Für die Stimmbildung ist jeweils Elisabeth Burgener und Norma Widmer zuständig.

Die Kinder- und Jugendschöre stimmten unter der Leitung von Kerstin Sauer-Reinisch die Besuchenden mit vier



«Psst», deutet ein Mädchen an ... das Christkind kommt bald. Foto: Kathrin Aerni

wunderschönen englischen Winterliedern auf Konzert ein. Dann marschierten fröhliche Mädchen und Buben mit bunten Mützen durch die Kirchenreihen und formierten sich brav auf der grossen Bühne.

Einige stöhnten stolz, andere eher noch etwas scheu. Die Jüngsten unter ihnen waren gerade mal fünf Jahre. Doch das hinderte sie nicht daran, aus vollen Kehlen mitzusingen. Sie eiferten ihren älteren Gaspäntli nach und sangen aus vollen Kehlen «En chaltü Wimer-nacht». Es folgten «Schneeflockli, tanz i de Luft» und «Schlittenfahrt».

Bei diesem Stück sangen alle Kinder- und Jugendschöre zusammen. Und die heimatlichen Holzschlitten mit Lammfellen luden geradezu zu einer Schlittenfahrt ein. Es wurden aber auch traditionelle

Weihnachtslieder gesungen wie etwa «Leise rieselt der Schnee», «Alle Jahre wieder» und «Engel singen Jubellieder» und andere Klassiker des Genres.

Kollekte für Jugendförderung

Schliesslich setzten alle Chöre zusammen zum fulminanten Finale an: Das stimmungsvolle Lied «De Stärn» von Markus Hottiger wurde zum Besten gegeben. Das Publikum wollte die Kinder und Jugendlichen nicht gerne ziehen lassen.

Es folgten noch Zugaben und schliesslich «Standing Ovation» für die beiden Chöre. Die zufriedenen Besucherinnen und Besucher bezahlten gerne etwas in die Kollekte für den Verein musikalischer Jugendförderung Oberseetal.

SeetalerBote 22.12.2022



Glasierte MSO-Sterne

190 g Dinkel- oder Weizenweissmehl
1 Prise Salz
1 Prise Taktgefühl
1 Prise Musikgehör
60 g Puderzucker
125 g gut gekühlte Butter
1 Eigelb

- 1 Bis und mit Puderzucker alles mischen. Butter in Stückchen schneiden, mit dem Mehlgemisch krümelig reiben, das Eigelb dazugeben, zu einem Teig zusammenfügen. Im Kühlschrank offen 30 Minuten ruhen lassen.
- 2 Den Backofen auf 175 °C vorheizen.
- 3 Den Teig etwa 4 mm dick ausrollen und Sterne ausstechen, auf das mit Backpapier belegte Blech legen.
- 4 Das Backblech in die Ofenmitte schieben, Buttersterne bei 175 °C etwa 12 Minuten backen. Auf einem Kuchengitter erkalten lassen.
- 5 Für die Glasur Puderzucker und Zitronensaft glattrühren, mit einem Pinsel gleichmässig auf den Sternen verstreichen, nach Belieben verzieren.

8 gehäufte EL Puderzucker
2 EL Zitronen- oder Orangensaft

Das Schuljahr im Rückblick

Dezember 2022

Samstag

17

Jetzt esch Wiehnacht

Brausaal Hochdorf

Jugendmusik Oberseetal & Hochdorf, F. Erni

Sonntag

18

Adventskonzert

Pfarrkirche Eschenbach

Verschiedene Beiträge

Mittwoch

21

Musizierstunde Gitarre

MZR Neuheim Eschenbach

G. Hart

Samstag

24

Weihnachtsfeier mit Krippenspiel

Pfarrkirche Eschenbach

Blechbläser, M. Aregger



Krippenspiel Eschenbach

Welch wunderbare Musikwelt

ESCHENBACH In der Pfarrkirche fand das Adventskonzert der Musikschule Oberseetal statt.

Auch dieses Jahr durften die Schüler und Schülerinnen der Musikschule Oberseetal zeigen, was sie übers Jahr im Unterricht gelernt hatten. Musikschulleiter Roland Recher begrüßte das Publikum, das nicht in allzu grosser Zahl erschienen war. Er vermutete als Grund den Fussball WM-Final und die vielen an der Grippe Erkrankten. Die Fussball-Fans im Publikum informierte er regelmässig über den Stand des Resultats.

Den Beginn machten die Kleinsten mit der Geige. Sie spielten das bekannte Liebeslied «My heart will go on» von Céline Dion aus dem Filmklassi-



Die Jüngsten dürfen das Konzert eröffnen. Foto Bruno Bucher

ker Titanic. Weiter ging es mit einem bunten internationalen Melodien- und Liederstrass, gespickt mit Weihnachtsliedern wie zum Beispiel dem romantischen, polnischen «Lulajże Jezuniu» (Schlafe, mein Jesukind) «O du fröhliche – o du selige» oder «Jingle Bells», vorgetragen auf dem Klavier, dem Keyboard und der Gitarre. Der Musiklehrer Gabor Hart beeindruckte mit einer sehr stimmungsvollen Interpretation des weltberühmten Songs «What a wonderful world».

Den zweiten Konzertteil bestritt das Ensemble «Spirit Stars» von Elsbeth Burgener. Julia Gisler und Emma Loison (Querflöte und Gesang), Anima Barmet (Klavier und Gesang) und Tim Stadelmann (Gitarre) überzeugten und erhielten viel Applaus. Den Abend schlossen alle zusammen mit «Stille Nacht, heilige Nacht».

Bruno Bucher

SeetalerBote 22.12.2022



„Jetzt esch Wiehnacht“ Jugendmusik

Das Schuljahr im Rückblick

Januar 2023

Dienstag
10 **Neujahrsanlass "Die Mitte" Hohenrain**
Restaurant Ottenhusen
InCanto Jugendchor

Mittwoch
11 **Offene Bühne**
Aula Inwil
Verschiedene Beiträge

Samstag
14 **Studioaufnahmen Gitarre**
Singzimmer Lindenfeld Eschenbach
S. Westphal

Dienstag
17 **Kommissionssitzung**
Gemeinderatszimmer Eschenbach
MSO-Kommission

Freitag
20 **Samstag 21 Forum Musikalische Bildung VMS**
Trafohalle Baden
R. Recher, F. Jurt, R. Elmiger Süess

Dienstag
24 **VmJO - Vorstandssitzung**
Hofbeiz Eschenbach
VmJO - Vorstand

Mittwoch
25 **Winterkonzert**
Brausaal Hochdorf
Jugendmusik Oberseetal & Hochdorf, F. Erni

Sonntag
29 **Holzbläser-Matinée**
Lindenfeldsaal Eschenbach
MSO-Holzbläserklassen



Forum Musikalische Bildung in Baden



MSO-Lehrpersonen der Holzblasinstrumente



Forum Musikalische Bildung in Baden



Die Bühne voller HolzbläserInnen an der Holzbläsermatinée

Das Schuljahr im Rückblick



KategoriensiegerInnen am 1. Seetaler Music-Check

Februar 2023

Freitag **3** **Sitzung Resonanzgruppe**
Gemeinderatszimmer Eschenbach
Resonanzgruppe

Montag **6** **Klosterkonzert**
Klosterkirche Eschenbach
Verschiedene Beiträge

Mittwoch **8** **Musizierstunde Schlagzeug, E-Gitarre**
Bühne MZH Hohenrain
Verschiedene Klassen

Freitag **10** **Musizierstunde Schlagzeug**
Aula Inwil
J. von Rotz

März 2023

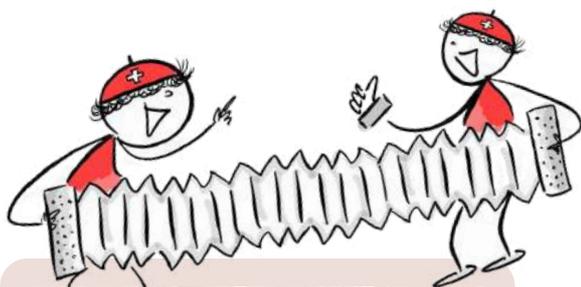
Freitag **3** **GV Frau und Familie Eschenbach**
Lindenfeldsaal Eschenbach
InCanto Chöre, K. Saxer

Samstag **4** **1.Seetaler Music-Check**
Schulhäuser Hochdorf
3 MS Hitzkirch, Hochdorf & Oberseetal

Freitag **10** **Musizierstunde Violine, Gitarre**
MZR Neuheim Eschenbach
E. Luis, G. Hart

Montag **13** - Donnerstag **16** **Instrumentenpräsentationen**
In allen 5 Oberseetaler Schulhäusern
Alle MSO-Lehrpersonen

Samstag **25** **INSTRUMENTENFEST**
Schulareal Ballwil
Ganze Musikschule



Instrumente ausprobieren



Tolle Impressionen des
Instrumentenfestes 2023

Kinder entdeckten Musik

BALLWIL Unzählige Familien aus Eschenbach, Inwil, Hohenrain und Ballwil strömten am vergangenen Samstag ans Instrumentenfest der Musikschule Oberseetal, um die verschiedenen Instrumente kennenzulernen. Das Fest begann mit der Aufführung des Stücks «Räuberhauptmann Schnurz» durch die Musiklehrpersonen. Die Kinder der 1. und 2. Klassen, bzw. der Basisstufe, hatten in den Wochen zuvor im Musik & Bewegung-Unterricht zwei Songs dieses Stücks eingeübt und sangen bei der Aufführung kräftig mit. Die Stimmung in der vollbesetzten Turnhalle war fröhlich und freudig gespannt, bald in den Schulräumen die Instrumente selber ausprobieren zu dürfen. Von der Trompete über das Schlagzeug bis hin zur Geige und zum Schwyzerörgeli war für jeden Geschmack etwas dabei. Die Kinder konnten unter Mithilfe der Musiklehrpersonen erste Erfahrungen sammeln und ihr Lieblingsinstrument entdecken. In der Aula sangen die Chöre und es spielten Ensembles der Musikschule.

Nach dem Ausprobieren der Instrumente sorgte der Verein musikalische Jugendförderung Oberseetal für eine stärkende Verpflegung in der Festwirtschaft. Die MG Ballwil, die Bläserklasse Seetal und die Kleinformal der MG Hohenrain boten musikalische Unterhaltung während dem Essen. Das Fest ebenfalls tatkräftig unterstützt und vor Ort waren VertreterInnen der MG Kleinwangen-Lieli, der MG Inwil und der FM Eschenbach.

Nach dem Fest meinte Roland Recher, Musikschulleiter und Organisator der Veranstaltung: «Ich bin überwältigt vom grossen Publikumsaufmarsch, glücklich und voller Zuversicht, dass wir die Kinderherzen mit unserer Einladung, ein Instrument zu spielen, erreichen konnten.» Die tolle Atmosphäre am Instrumentenfest zeigte einmal mehr, dass Musik nicht nur Spass macht, sondern auch einfach gut tut und bildet. Das gemeinsame Musizieren verbindet Menschen und fördert die Kreativität und das Selbstbewusstsein der Kinder.

Rita Elmiger Süess

Das Schuljahr im Rückblick

März 2023

Samstag

25

DV CIS Verein Chöre Innerschweiz

Restaurant Sternen Ballwil
InCanto Chöre, K. Saxer

Sonntag

26

Konzert JuniorBand und Jugendmusik

Gemeindesaal Ballwil
R. Recher, F. Erni

Dienstag

28

Kommissionssitzung

Gemeinderatszimmer Eschenbach
MSO-Kommission

Donnerstag

30

Musizierstunde Violine, Violoncello

Gemeindesaal Ballwil
J. Gaus, G. Fischer

Freitag

31

GV Frauenbund Hohenrain

Pfarrkirche Hohenrain
InCanto Kinderchöre, K. Saxer



Let's twist again

BALLWIL Der Gemeindesaal Ballwil war am vergangenen Sonntag bis auf den letzten Platz gefüllt, als die Juniorband Oberseetal das Jahreskonzert der Jugendmusik Oberseetal und der Jugendmusik Hochdorf eröffnete. Captain Jack Sparrow «himself» gewann mit seiner unterhaltsamen Ansage ganz viele Sympathien. Die schwungvoll vorgetragenen Stücke unter der Leitung von Roland Recher sorgten für einen gelungenen Auftakt des Abends. Mit «Let's Twist Again» heizte die Juniorband die Stimmung weiter an, bevor die Spielgemeinschaft der beiden Jugendmusiken die Bühne betrat.

Die 48 Jugendlichen mit ihrem musikalischen Leiter Franz Erni präsentierten mit viel Engagement und Musikalität ihr Können. Die beiden Jugendmusiken werden zusammen Mitte September am Schweizerischen Jugendmusikfest in St. Gallen teilnehmen. Das anspruchsvolle Aufgabestück «Dream, Imagine, Live Thoreau's Vision» von Larry Clarke trugen sie am Sonntag erstmals öffentlich in ganzer Länge vor. Auch das Percussion Ensemble begeisterte mit dem Stück «In the Office», welches mit humoristischen Einlagen gespickt war, das Publikum.

Die musikalischen Leistungen wurden mit grossem Applaus und Anerkennung honoriert. Zudem wurden elf Musikantinnen und Musikanten für ihre erspielten Podestplätze an diversen Musikwettbewerben namentlich erwähnt und gelobt. Nach dem Konzert stand das Helferteam im Foyer mit fein duftenden Zöpfen und Getränken bereit und der gelungene Abend fand seinen Ausklang. Über die Auffahrtstage verreisen die Jungmusikanten ins Probelaager nach Lungern, um sich für das Kantonale Jugendmusikfest vom 3. Juni in Ruswil vorzubereiten.

RES

SeetalerBote 30.03.2023



JuniorBand Oberseetal



Spielgemeinschaft Jugendmusik Oberseetal & Jugendmusik Hochdorf

Das Schuljahr im Rückblick

April 2023

- Dienstag 4** **Kantonale Musikschulleitungskonferenz**
Pilatussaal Kriens
Musikschulleitungen Kt. LU
- Mittwoch 5** **VmJO - Vorstandssitzung**
Hofbeiz Eschenbach
VmJO - Vorstand
- Mittwoch 5** **Osterhasenkonzert**
Lindenfeldsaal Eschenbach
Verschiedene Beiträge
- Sonntag 9** **Missa brevis, W. A. Mozart**
Pfarrkirche Eschenbach
Ensemble Sirius und Kirchenchor Eschenbach

Montag 24 **Generalversammlung VmJO**
Waschhaus Ballwil
Vorstand und IG-Mitglieder VmJO

Samstag 29 **Maibaum-Fäsch**
Hochdorf
Jodelduett R. Burch/N. Grüter, N. Widmer

Mai 2023

- Montag 1** **Musizierstunde Klavier**
Probelokal RB 1 Inwil
M. Gassmann
- Mittwoch 3** **Musizierstunde Frühlingsreigen**
Aula Ballwil
M. Roesti, H. Roesti
- Donnerstag 4** **Musizierstunde Gitarre**
Pfarreisaal Hohenrain
G. Hart
- Freitag 5** **Unternehmerforum Gwärb Eschenbach**
Kloster Eschenbach
Ensemble Sirius, E. Burgener

Samstag 6

Sonntag 7

SHOWTUNES
Gemeindsaal Ballwil
InCanto Chöre, K. Saxer



Viele weitere schöne Fotos vom Projekt Showtunes

Von «The Lion King» bis «Schellen-Ursli»

BALLWIL Am Wochenende luden die Kinderchöre 2 sowie die Jugendchöre des InCanto Oberseetal zusammen mit dem Marc Hunziker Trio zum Konzert «Showtunes» ein. Die jungen Sängerinnen und Sänger verzauberten das Publikum mit Gesang, Show und Tanz.

Das Konzert «Showtunes» war eigentlich bereits für den Frühling 2020 geplant und musste aus bekannten Gründen verschoben werden. Nun können aber die rund 40 Kinder und Jugendlichen aus Ballwil, Eschenbach und Hohenrain im Ballwiler Gemeindsaal Songs aus der Film- und Musicalwelt präsentieren und so das Publikum begeistern und sich in die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer singen. Zu hören waren Melodien aus den Musicals «The Greatest Showman», «The Lion King», «Mamma Mia!», «Motari» sowie aus den Filmen «Schellen-Ursli», «Les Choristes», «Wie im Himmel», «Tross» und weitere. Nach dem fulminanten Krönungssong «The Greatest Show», den die ältesten Sängerinnen gekonnt sangen und performten, traten die Chöre einzeln auf. Überzeugen aber auch im Gesamtkor mit dem wunderschönen Song «Gold von den Sternen», sowie den Zugaben «Itakua Maata» aus dem Film «The Lion King» und «Chini Händ» von Kumi.

Stimmungsvolles Gesamterlebnis

Die Chöre wurden, wie bereits bei den «Showtunes»-Konzerten 2018, durch ein sechsköpfiges Trio mit Marc Hunziker am Flügel, Laura Osser am Kontrabaß und Jörg Vöney am Schlagzeug mit viel Leidenschaft und musikalischem Können begleitet. Chorographiert wurden die Songs von der Tanzpädagogin Christiane Leyrer. Das Konzert stand unter der Leitung von Kerstin Saxer-Jentsch. Wundervolle Effekte erzeugten das eindrucksvolle Lichtkonzept, unterschiedliche passende und stimmungsvolle Dekors sowie viele kleine Regalieren und Accessoires. Durch den Abend führte eine Stimme aus dem Off, die unermüdet mit dem jeweiligen Soundtrack, passend auf die Musicals und Filme einstimmt.

Langanhaltender Applaus

Nach der intensiven Probezeit wurden die Kinder und Jugendlichen, das Marc Hunziker Trio, die Chorographin, sowie die Chorleiterin an den beiden Konzerten mit einem herzlichen und langanhaltenden Applaus sowie wunderbaren Emotionen beschenkt. Das Publikum bedankte sich mit einer regelrechten Standing Ovation. «Wir erleben eine unglaublich intensive, schöne, bereichernde und lustige Probezeit



Der Gesamtchor aus den Kinderchören 2 und den Jugendchören unter Leitung von Kerstin Saxer-Jentsch. Foto: Emma Borer

und sind alle tief berührt, glücklich und dankbar, dass wir so ein schönes Konzertwochenende erleben durften», so das Fazit der Chorleiterin. «Wir sind eine grosse InCanto-Familie.»

Acht Chorgruppen und rund 160 Kinder und Jugendliche 2008 übernahm Kerstin Saxer-Jentsch den damaligen Kinderchor Ballwil, der sich in den vergangenen Jahren zum Kinder- und Jugendchor InCanto Oberseetal entwickelte und zu dem man auch die Kinder und Jugendlichen der Gemeinden Eschenbach sowie Hohenrain geböhrt. Aufgeteilt in acht Chorgruppen, singen in diesem Schuljahr rund 160 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen vier und 24 Jahren mit.

Nächster Einsatz steht vor der Tür

Am nächsten Sonntag steht der Jugendchor bereits wieder im Einsatz. Er singt am Konzert des «Luzerner Chors» im Mathhof Luzern.



Die Kinderchöre 2, sichtbar aus voller Kehle im Einsatz.

Das Schuljahr im Rückblick

Mai 2023

- Montag **8** **Musizierstunde Gitarre**
MZR Neuheim Eschenbach
G. Hart
- Montag **8** **Musizierstunde Klavier, Saxophon, Akkordeon**
Pfarreisaal Hohenrain
A. Maggiore, S. Anderegg, M. Kasper
- Donnerstag **11** **Musizierstunde Gitarre**
Kapelle Gibelflüh Ballwil
S. Westphal
- Freitag **12** **Musizierstunde Schlagzeug**
Werkhof Eschenbach
A. Maggiore, S. Anderegg, M. Kasper
- Sonntag **14** **Konzert "Der Chor"**
Luzern
InCanto Chöre, K. Saxer
- Dienstag **16** **Musizierstunde Gesang, Jodel**
Johanniterkirche Hohenrain
N. Widmer
- Mittwoch **17** **Sofakonzert Gesang, Klavier**
MZR Neuheim
E. Burgener, S. Burgener
- Donnerstag **18** Freitag **19** Samstag **20**
Jugendmusiklager
Lungern
Leitungsteam JuMO, F. Erni
- Freitag **19** Samstag **20**
EJCF Europäisches Jugendchorfestival
Singplausch Basel
InCanto Chöre Oberseetal, K. Saxer
- Dienstag **23** **Musizierstunde Klavier, El. Tasteninstrumente**
MZR Neuheim
A. Migliavacca
- Dienstag **23** **Musizierstunde Blockflöte, Klavier, Akkordeon**
Probelokal RB1 Inwil
P. Wermelinger, F. Corbo, M. Kasper
- Mittwoch **24** **Musizierstunde El. Tasteninstrumente**
Probelokal RB1 Inwil
A. Migliavacca, M. De Flumeri
- Freitag **26** **Sitzung Resonanzgruppe**
Gemeinderatszimmer Eschenbach
Resonanzgruppe



Uraufführung des Pöschtl-Song am
Unternehmerforum am 5. Mai 2023



Zum Jubiläum der 500. Ausgabe des Eschenbacher Pöschtl
singt das Ensemble Sirius den Pöschtl-Song



Sofakonzert



Musizierstunde El. Tasteninstrumente

Dienstag **30** **Musizierstunde El. Tasteninstrumente**
Aula Inwil
A. Migliavacca

Mittwoch **31** **Musizierstunde El. Tasteninstrumente**
Lindenfeldsaal Eschenbach
A. Migliavacca, M. De Flumeri

Das Schuljahr im Rückblick

● Juni 2023

Samstag

3

Kantonales Jugendmusikfest

Ruswil
Jugendmusik, F. Erni

Montag

5

Musizierstunde Akkordeon, Klavier

MZR Neuheim Eschenbach
M. Kasper, A. Maggiore

Montag

5

VmJO - Vorstandssitzung

Gemeinderatszimmer Eschenbach
VmJO - Vorstand

Dienstag

6

Musizierstunde Sonne, Mond und Silber

Kapelle Gibelflüh Ballwil
Querflöte, Gesang, E. Burgener

Freitag

16

Schulhausfest Kleinwangen

Kleinwangen
InCanto, K. Saxer, Gesang und Jodel, N. Widmer

Freitag

23

Schulhausfest Hohenrain

Hohenrain
Verschiedene Beiträge

Freitag

23

Oberseetaler Tournée JuniorBand und Bläserklasse Inwil

Schulhausfest Hohenrain und Eibeler Sommerbig
R. Recher

Freitag

23

Eibeler Sommerbig

Zentrum Mösli Inwil
Jugendmusik, F. Erni

Freitag

23

Samstag

24

QuerXang

Kleinwangen
E. Burgener, K. Saxer

Dienstag

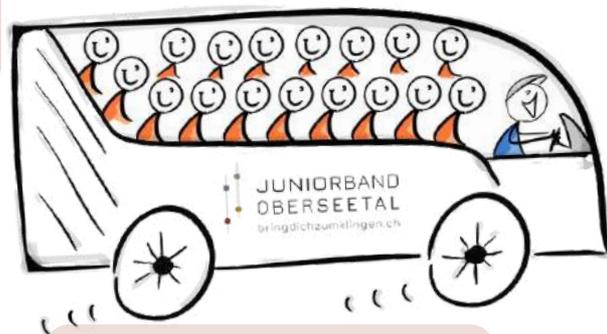
27

Grillhöck Jugendmusik

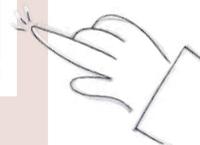
Remise Schönfeld Ballwil
Leitungsteam JuMO, F. Erni



Jugendmusik Oberseetal & Hochdorf am Kant. Jugendmusikfest in Ruswil



JuniorBand on Tour



JuniorBand Oberseetal & Bläserklasse Inwil

Das Schuljahr im Rückblick

● Juni 2023

Sonntag
25

Sommerfest InCanto
pfadijugendhuus Ballwil
K. Saxer

Dienstag
27

Kommissionsitzung
Gemeinderatszimmer Eschenbach
MSO-Kommission

Mittwoch
28

Offene Bühne
Aula Inwil
Schlagzeug, J. v. Rotz

Mittwoch
28

Sommerfest
Hochdorf
Jodelduett R. Burch / N. Grüter, N. Widmer

Donnerstag
29

MSO Sommerkonzert mit Jahresabschlussessen
Gemeindsaal Ballwil
Verschiedene Beiträge

● Juli 2023

Dienstag
4

Theater Instrumentenkarussell
MZR Neuheim Eschenbach
M. Rösti



Theater Instrumentenkarussell



InCanto Kinderchöre am Sommerkonzert



Theater Instrumentenkarussell



Streicher am Sommerkonzert



Holzbläser am Sommerkonzert

Generationenübergreifend musizieren

BALLWIL Ein abwechslungsreiches Sommerkonzert der Musikschule Oberseetal im voll besetzten Gemeindsaal Ballwil begeisterte das Publikum. Ein besonderes Highlight war das musikalische Zusammenspiel der Generationen.

Die Eröffnung des diesjährigen Sommerkonzertes machten die jungen Talente der JuniorBand Oberseetal mit den erfahrenen Musikanten der Veterane Musig Honeri, welche sich zu einer beeindruckenden musikalischen Einheit verbanden. Diese ungewöhnliche Zusammenarbeit war das Ergebnis einer Anfrage von Roland Recher, Schulleiter der Musikschule Oberseetal und Leiter der JuniorBand Oberseetal, an die Senioren aus Hohenrain. Seine Idee, dass Junioren und Senioren mit dem gleichen Hobby zusammen auftreten, traf bei den Mitgliedern der Veterane Musig auf grosse Begeisterung und die Musikschülerinnen und -schüler der JuniorBand konnten so von der reichen Erfahrung und vom Können der Senioren profitieren. Stolze 90 Jahre alt war der älteste Musikant auf der Bühne. Ein Beweis mehr, dass Musik machen fithält und gut für die seelische und physische Gesundheit ist. Auch das



Die JuniorBand Oberseetal und die Veterane Musig Honeri unter der Leitung von Roland Recher. Foto res

Publikum war in bester Stimmung und begleitete die Polkas jeweils mit rhythmischem Händeklatschen.

Den Zwischenteil des Konzertes bestritten die Holzbläserensembles und die Streichergruppe, welche mit harmonischen Vorträgen ihr Können zeigten. Zum Schluss des Konzertes füllte sich die Bühne nochmals gänzlich. Um die 100 Kinder der InCanto-Chöre 1 und 2 sangen fröhliche Sommerlieder, welche sie mit gut passenden Acces-

soires und Choreografien untermalten. Ein durch und durch gelungener Abschluss dieses erfolgreichen Musikschuljahres.

Schulleiter Recher bedankte sich bei allen Mitwirkenden und den Musiklehrpersonen für die gute Vorbereitung und das Engagement und beim Publikum fürs zahlreiche Erscheinen, welches mit lang anhaltendem Applaus die musikalischen Vorträge von Gross und Klein würdigte.

Projekt Bläserklasse (Bericht Ratsstube Inwil 01.23)



SCHULE INWIL

Bläserklasse

Roland Recher, Leiter der Musikschule Oberseetal:
Das Fach Klassenmusizieren ist ein Angebot der Musikschule Oberseetal an die Schule Inwil. Im Fach Klassenmusizieren erlernen alle Kinder der Klasse 3/4c unter fachkundiger Leitung von Michael Rösch, Trompetenlehrer und Marion Tobler, Klassenlehrerin im Rahmen des ordentlichen Stundenplans ein Blasinstrument zu spielen. Gleichzeitig musizieren sie im Klassenverbund als Klassenorchester. Die Klarinetten, Trompeten, Cornets und Euphonien stellt die Musikgesellschaft Inwil für die Dauer des Projektes zur Verfügung.

- Musizieren hat positive Auswirkungen auf die Lernfähigkeit und die Entwicklung insgesamt. Es fördert u. a. die Lesefähigkeit, das Erinnerungsvermögen, die Intelligenz, die mathematischen Fähigkeiten, etc.
- Musizieren fördert die Sozialkompetenz von Kindern und Jugendlichen und somit die soziale Urteilsfähigkeit. Musik kann in einer multikulturellen Gesellschaft eine Katalysatorfunktion einnehmen.
- Musizieren fördert das gegenseitige Verständnis. Durch Klassenmusizieren im Schulorchester werden Kinder verschiedener familiärer Herkunft zusammengeführt. So wird nicht nur ein Miteinander, sondern auch ein Füreinander geschaffen. Wenn also Musizieren die ganzheitliche Entwicklung von Schülern und Schülerinnen, die Entwicklung von Sozialkompetenz und das gesellschaftliche Miteinander fördert, dann ist es gut, wenn möglichst viele Kinder und Jugendliche, unabhängig vom Einkommen der Eltern, die Chance bekommen, ein Instrument zu lernen. Mit dem Projekt Klassenmusizieren tragen die Schule Inwil und die Musikschule Oberseetal ein Stück dazu bei.

Michael Rösch, Musiklehrer:
Der Weg zum Klassenmusizieren
Was ist eine Bläserklasse? Mit dieser Frage setzte ich mich auseinander, als ich von Roland Recher angefragt wurde, ob ich im nächsten Schuljahr an der Primarschule Inwil eine Bläserklasse übernehmen könnte.

Anhand von Anschauungsmaterial informierte ich mich daher genauer über die Aufgaben, die die Übernahme einer Bläserklasse mit sich bringt. Und nach intensiveren Abklärungen empfand ich die Möglichkeit, jungen Menschen die Blasinstrumente Trompete, Cornet, Euphonium und Klarinette näher zu bringen, als äusserst spannend. Daher entschloss ich mich, eine Bläserklasse zu übernehmen.

Ich war sehr gespannt auf die erste Stunde nach den Sommerferien. Wie wird sie ablaufen, wie wird die Klasse auf mich reagieren, kann ich die Klasse überhaupt abholen, etc. Mit musikalischen Spielen gelang es mir, die Kinder von der ersten Stunde an für Blasinstrumente zu begeistern. Die Lektionen in der Bläserklasse beginnen immer mit einem musikalischen Einspielen, sehr zur Begeisterung der Kinder. Anschliessend geht es darum, einen Song einzuüben.

Doch wie können 20 Kinder miteinander ein Lied einüben, ohne Kenntnisse von Noten und Instrumenten?
Ich entschied mich daher, den Kindern einfach eine Melodie vorzuspielen und ihnen ein paar verbale Instruktionen zu geben. Anschliessend können die Kinder versuchen, das Gehörte nachzuspielen. Ich bin mir bewusst, dass dieser Weg von den Kindern Aufmerksamkeit und Konzentration verlangt. Doch die Kinder lauschen sehr interessiert meinen Ausführungen und sie versuchen alle, meine Vorgaben umzusetzen.



So lernten wir als erste Melodie «Jungi Schwän und Äntli», und kurz vor Weihnachten «Jingle Bells». Das Erlernen der Stücke geht auf diese Weise zügig voran.

Ich muss an dieser Stelle auch der Klassenlehrerin Marion Tobler ein Lob aussprechen. Sie spielt für ein paar Minuten zur Auflockerung des täglichen Unterrichts mit den Kindern von Zeit zu Zeit das neu Gelernte immer wieder durch. Das ist wirklich toll und trägt zum Erlernen eines Instrumentes bei, was bei Kindern enorm wichtig ist.

Ein kleiner Nachteil dieser Methode des Klassenmusizierens ist leider, dass die individuelle Betreuung eines Kindes nicht möglich ist. Das heisst, wenn zum Beispiel ein Kind das falsche Mundstück hat, ist es zeitlich nicht möglich, ein geeignetes Mundstück für das jeweilige Kind zu finden und dieses mit ihm auszuprobieren.

In den nächsten Unterrichtsstunden geht es darum, noch einige Stücke gemeinsam zu erlernen und auch die Selbstständigkeit der Kids zu fördern. Das heisst, dass die Kinder ein Stück selbstständig erlernen können.



Marion Tobler, Klassenlehrerin:
Als ich von dem Projekt Bläserklasse erfuhr, musste ich nicht lange überlegen und entschied mich schnell, daran teilzunehmen. Ich singe und musiziere in meiner Freizeit auch und weiss darum, wie einem Musik und vor allem das GEMEINSAME Musizieren Freude machen und einfach gut tun. Darum packte ich diese Chance und bin allen Beteiligten (Gemeinde Inwil, Roland Recher und Michael Rösch (Musikschule Oberseetal) und der Musikgesellschaft Inwil) für diese Chance sehr dankbar! Michael Rösch erteilt nun meiner Klasse wöchentlich eine Musikstunde.

Einen ersten kurzen Auftritt hatten wir nach vier Monaten Üben am Adventsfenster und an der Schulfasnacht werden wir «Smoke on the water» and «We will rock you» ins Publikum schmettern und die rüdigie Stimmung anheizen. Und wer weiss, vielleicht gibt es sogar ein Abschlusskonzert am Ende des Schuljahres?

Jeder dieser Auftritte ist von viel Aufregung, Lampenfieber, Freude und vor allem auch Stolz auf die eigene Leistung begleitet. Kurzum – ein tolles Projekt!



Hier einige Stimmen aus meiner Klasse:
Livio: Das ist ein cooles Projekt. Es ist eine Abwechslung zum Alltag. Ich lerne ein Instrument, das ich vorher gar nicht kannte. (Euphonium)

Rita: Herr Rösch zeigt uns, wie die Töne heissen. Sie haben Buchstaben.

Lana: Ich wollte eigentlich lieber ein Cornet oder eine Trompete und nicht die Klarinette. Jetzt spiele ich die Klarinette aber gerne.

Gregory: Ich habe meiner Familie an Weihnachten «Jingle Bells» und «Alli mini Äntli» vorgespielt.

Nick W.: Wir machen viele lustige Musikspiele.

Matteo: Am Anfang war es schwierig, aber nachher kann man es und man kann gut spielen.

Projekt Veeh-Harfen-Kurs

Interview mit Stephanie Koch, Leiterin Aktivierung, Betagtenzentrum Dösselen

Wie kam die Zusammenarbeit mit der Musikschule Oberseetal zustande?

Roland Recher hat sich mit uns in Verbindung gesetzt. Bei einem Besuch stellte er die Grundidee vor und brachte dafür seine selbstgebaute Tischharfe mit. Spontan haben an diesem Nachmittag zwei Bewohnende in der Cafeteria erste Spielversuche unternommen. Die Stiftung Dösselen unterstützte das Projekt von Beginn an mit Spendengeldern.

Hatten Sie vorher schon mal vom Instrument der Veeh-Harfe gehört?

Das Instrument war mir bekannt. Der Unterschied zu einer klassischen Tischharfe war mir jedoch nicht bewusst.

Wie war das Interesse bei den Bewohnenden?

Die Veeh-Harfe kam sehr gut an. Da sie einfach in der Handhabung ist und schon nach kürzester Zeit Erfolgserlebnisse entstanden, war die Motivation von Anfang an spürbar. Dass mehrere Bewohnende wegen körperlichen Einschränkungen nicht spielen wollten oder konnten war uns bewusst. Einige kamen dafür als Zuhörende in die Runde, so dass meistens 10 - 12 Personen um den Tisch versammelt waren.

Fanden sich genügend Teilnehmende für den Kurs?

Die sechs gemieteten Veeh-Harfen waren bei allen vier Kurseinheiten stets besetzt. Die Gruppengrösse war ideal zum Unterrichten.

Wie waren die Rückmeldungen?

Das gemeinsame Musizieren hat viel Freude bereitet. Zwei Bewohnende haben zwischen den Lektionen in Eigeninitiative auf der Veeh-Harfe geübt. Ohne Begleitung und Unterstützung zeigten sich jedoch auch schnell die Grenzen zum Erlernen des Instrumentes.

Wie sind Ihre Erfahrungen als Fachperson Aktivierung mit der Wirkung von Musik auf Menschen im Alter?

Musik ist sehr vielschichtig. Vorlieben sind individuell und jede Person hat einen anderen Zugang. Hier wird oftmals die Biographie der Bewohnenden sichtbar. Musik berührt emotional, weckt Erinnerungen und verbindet Menschen. Musik ist ein grosses Geschenk.

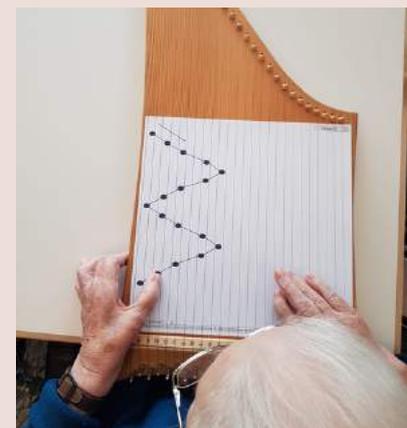
Gibt es eine Weiterführung dieses Projektes?

Angedacht war eine Weiterführung im Herbst 2023. Es zeigte sich, dass die Miete von sechs Instrumenten über mehrere Wochen erschwert ist. Die Veeh-Harfen sind sehr beliebt und gerade wegen ihrer Einfachheit an vielen Orten im Einsatz.

Ab Februar 2024 ist es dann wieder soweit. Dank der erneuten Finanzierung durch Spendengelder und dem grossen Engagement von Roland Recher kann das Projekt erneut durchgeführt werden.



Roland Recher erklärt den Bewohnenden das Spiel auf der Veeh-Harfe



So sehen Veeh-Harfen-Noten aus

Personelles

Lehrpersonen im SJ 22/23

Fachgruppe Musik und Bewegung

Birstiel Rosalin
Feierabend Ursula
Gallot Gilles**
Leisibach Margrit
Menberg Barbara
Ruckli Franziska

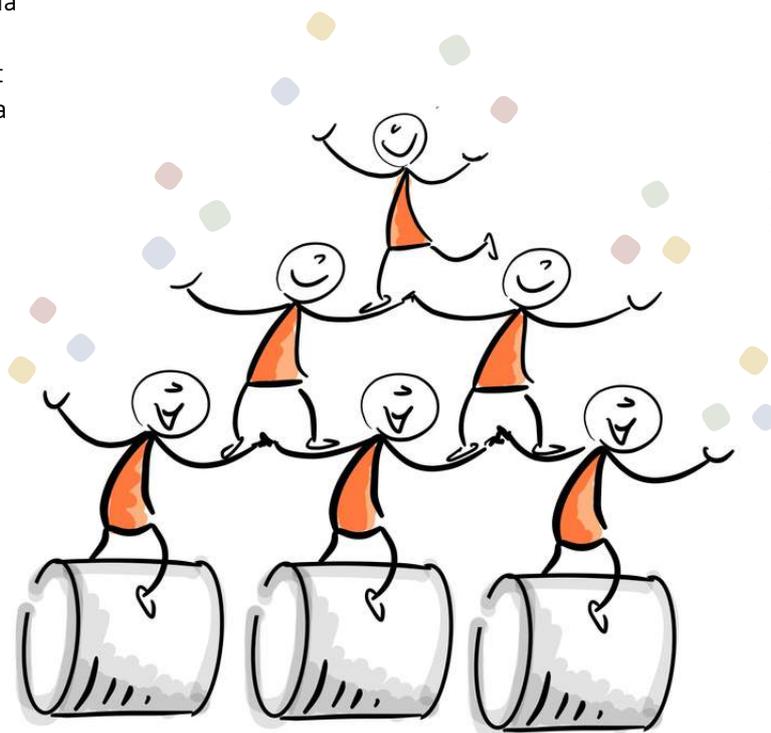
Fachgruppe

Gesang

Burgener Elsbeth
Saxer Kerstin
Vogelsang Luzia*
Widmer Norma

Fachgruppe Blechblas- und Schlaginstrumente

Aregger Martin
Bucher Erwin
Erni Franz
Rösch Michael*
Rüegge Andrea
von Rotz Johann
Zangger Valeria
Zeisler Markus



Fachgruppe Holzblasinstrumente

Anderegg Simon
Burgener Elsbeth
Dobler Alain
Grimm Fabian
Hodel Melanie
Kocsis Ilona
Roesti Maria
Roesti Hannes
Ruckli Thomas
Schatt Karin*
Wermelinger Priska

Fachgruppe Tasteninstrumente

Burgener Stefanie*
De Flumeri Maurizio
Gassmann Mo
Kasper Maja
Maggiore Annalisa
Migliavacca Alfredo
Ruckli Franziska
Van de moortel Svante

Fachgruppe Streich- und Zupfinstrumente

Carvalho Ravena
Fischer Geraldine
Gaus Jonathan*
Hart Gabor
Luis Elisabetta
Müller Dino
Tezzele Helene
von Rotz Johann
Westphal Stefan

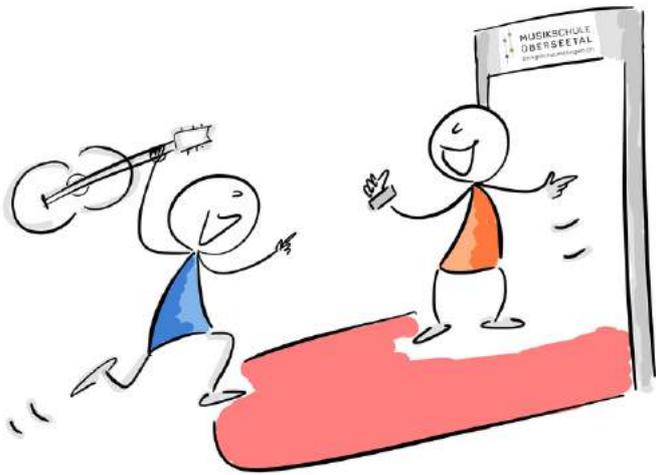
Stellvertretungen

Badalian Goar, Emmenegger Nadine, Kim Giulia,
Schmid Livio, Gesang
Kühnis Markus, Klavier
Lazarczyk Agata, Violine
Recher Roland, JuniorBand
Sulzer Ursula, Kirchenorgel
von Rotz Johann, Zeisler Markus, Schlagzeug

*Fachgruppenleiter/in und Mitglied der Resonanzgruppe

**Fachgruppenleiter und Leiter der Resonanzgruppe

Personelles



● Neue Teammitglieder

Folgende Lehrpersonen durften wir willkommen heissen:

ab SJ 22/23:

Carvalho Ravena, Violine
Feierabend Ursula, Musik und Bewegung
Fischer Geraldine, Violoncello
Widmer Norma, Gesang/Jodel
Zeisler Markus, Schlagzeug

ab SJ 23/24:

Lin Wei-Wen, Klavier
Clemente Miguel, Gitarre
Schmid Livio, Gesang

Wir wünschen den neuen Mitarbeitenden gutes Gelingen und viel Erfüllung und Freude in ihrer Arbeit.

● Jubiläen im Juli 2023

Folgenden Personen durften wir zum Jubiläum gratulieren:

5 Jahre:

Recher Roland, Musikschulleiter

10 Jahre:

Kasper Maja, Akkordeon/Schwyzerörgeli

15 Jahre:

Müller Dino, Gitarre
Saxer Kerstin, InCanto Chöre/Gesang
Schatt Karin, Klarinette

25 Jahre:

Bucher Erwin, Schlagzeug
Wermelinger Priska, Blockflöte

Wir bedanken uns herzlich für die langjährigen Engagements und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

● Verabschiedungen im Juli 2023

Folgende Lehrpersonen haben wir mit grossem Dank und den allerbesten Wünschen verabschiedet:

Maggiore Annalisa, Klavier
Menberg Barbara, Musik und Bewegung
Müller Dino, Gitarre
Westphal Stefan, Gitarre
Zangger Valeria, Schlagzeug



Das Team der Musikschule Oberseetal

Musik und Bewegung



Rosalin Birmstiel
MuB



Ursula Feilerabend
MuB



Margritt Leisibach
MuB



Gilles Gallot
MuB



Franziska Ruckli
MuB



Ravena Carvalho
MuB-Zusatz

Streichinstrumente



Jonathan Gaus
Violine



Elisabetha Luis
Violine



Ravena Carvalho
Violine



Geraldine Fischer
Cello

Gesang



Elisabeth Burgener
Gesang/Stimm-
bildung



Kerstin Saxer
Gesang



Luzia Vogelsang
Gesang



Norma Widmer
Gesang, Jodel,
Stimm-
bildung



Lwio Schmid
Gesang



Ramona Naef
Singen in der
Schwangerschaft

Ensembles

InCanto Chöre
Kerstin Saxer

Chöre Inwil
Luzia Vogelsang

SpiritStars, Sirius
Elisbeth Burgener

Jodelensemble
Norma Widmer

Schlagzeugensemble
Markus Zeisler

Streicherensemble
Jonathan Gaus

Celloensemble
Geraldine Fischer

Gitarrenensembles
Gabor Hart, Miguel Clemente

Junior Band
Roland Recher

Jugendmusik
Franz Erni

Schlaginstrumente



Erwin Bucher
Schlagzeug, Mallets



Johann von Rotz
Schlagzeug



Markus Zeisler
Schlagzeug, Mallets

Tastensinstrumente



Stélanie Burgener
Klavier, KlavierPlus



Fausto Corbo
Klavier



Mo Gassmann
Klavier



Wei-Wen Lin
Klavier



Svante V. d. moortel
Klavier, KlavierPlus



Maja Kasper
Akademie/Schwanzorgel



Alfredo Migliavacca
Klavier/el. Tasteninstr.



Maurizio De Flumeri
el. Tasteninstrumente



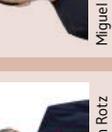
Franziska Ruckli
Klavier, KlavierPlus



Gabor Hart
Gitarre, E-Gitarre,
E-Bass, Ukulele,
Mandoline



Johann von Rotz
Gitarre, E-Gitarre,
E-Bass



Miguel Clemente
Gitarre



Franz Erni
Posaune



Michael Rösch
Trompete, Cornet



Martin Aregger
Cornet, Trompete,
Es-Horn, Euphonium,
Tuba



Andrea Rüegg
Waldhorn, Alphorn



Klassenmusizieren
Michael Rösch



Singen in der
Schwangerschaft
Ramona Naf



Instrumenten-
karussell
Maria Rösli



Musikgarten
Ravena Carvalho



Musik und
Bewegung 60+
Melanie Hodel



Theorie
Talentförderung
Miguel Clemente

Holzblasinstrumente



Fabian Grimm
Fagott



Simon Anderegg
Saxophon



Maria Rösli
Querflöte/Blockflöte



Elisbeth Burgener
Querflöte



Ilona Kocsis-Näf
Querflöte/Blockflöte



Melanie Hodel
Paniflöte



Hannes Rösli
Klarinette



Thomas Ruckli
Klarinette



Karin Schatt
Klarinette



Priska Wermelinger
Blockflöte

Schulleitung / Administration



Roland Recher
Schulleiter



Franziska Jurt
Administration



Musikschulkommission

Besetzung



Aufgaben

Die Musikschulkommission ist für die strategische Führung zuständig.

Sie hat folgende Aufgaben:

- Erlass von Richtlinien für den Musikschulbetrieb
- Genehmigung des Leitbildes
- Vorbereitung des betrieblichen Leistungsauftrag zu Händen der Gemeinden
- Ausarbeiten von Budget und Rechnung zur Beschlussfassung zu Händen der Gemeinden
- Entscheid über das Angebot auf Antrag der Musikschulleitung
- Festlegen der Elternbeiträge
- Wahl der Musikschulleitung
- Kenntnisse über die betrieblichen Führungsinstrumente
- Aufsicht über den Musikschulbetrieb und die Qualität der Aufgabenerfüllung
- Bewilligung der Pensen für Musikschulleitung und Sekretariat gemäss den kantonalen Richtlinien

Tätigkeiten

Die Musikschulkommission behandelte in vier Kommissionssitzungen und einer Strategiesitzung die operativen und strategischen Geschäfte der Musikschule. Neben der Neuorganisation der Kommission mit einem Co-Präsidium, war die Durchführung einer Kunden- und Mitarbeiterumfrage innerhalb des Qualitätsmanagements ein Schwerpunkt des Musikschuljahres. Die Umfrage dient dazu, Potential für Optimierungen zu erkennen und entsprechende Massnahmen für die Zukunft ableiten zu können. Erste Massnahmen werden im laufenden Schuljahr erarbeitet und umgesetzt.

Die Kommissionsmitglieder haben auch viele Konzerte und Musizierstunden besucht und haben sich so einen guten Überblick von der Qualität der Musikschule verschafft. Die Mithilfe beim Instrumentenfest ist fester Bestandteil der Kommission und ergibt so viele direkte Kontaktmöglichkeiten zu den Musikschülern, Erziehungsberechtigten und den Lehrpersonen.

Statistik

Fachbelegungen

Per Stichtag 1. November werden jährlich die Belegungen pro Fach der Dienststelle für Volksschulbildung DVS gemeldet. Anhand dieser Meldung erfolgt die Auszahlung der Kantonsbeiträge. Die Anzahl der Lernenden im integrierten MuB-Unterricht wird für die Ermittlung der Fachbelegungen (FB) 1:1 angerechnet, für die Berechnung der Pensen und der sinnvollen Grösse (500 FB gilt seit dem 01.08.2022, vorher 200) zu einem Drittel.

	01.11.2021	01.11.2022
Musik und Bewegung integriert in 1. und 2. Kl./Basisstufe		
(19 Klassen à 19 SuS)	361	361
Musik und Bewegung Zusatz	17	15
Einzelunterricht (30 oder 40 min)	390	394
Gruppenunterricht (2-er oder 3-er Gruppen)	24	20
Ensembleunterricht (Chöre, Jugendmusik, etc)	244	235
Total Fachbelegungen	1'036	1'025

Budget und Rechnung

Die Rechnung 2022 (Fr. 1'751'702) schloss mit einem geringen Mehraufwand von Fr. 41'673 gegenüber dem Budget 2022 (Fr. 1'710'029) ab. Dieses Ergebnis wurde Mitte 2022 durch die nachträgliche Rückerstattung von Fr. 249'378.- infolge der Erhöhung der Kantonsbeiträge erfreulicherweise korrigiert und entlastet somit die Vertragsgemeinden. Eine weitere Rückerstattung von Fr. 575'627.- folgte Mitte 2023, welche wiederum an die Gemeinden zurückbezahlt wurde. Künftig ist damit zu rechnen, dass die gesetzliche Vorgabe der Kostenteilung zwischen Kanton und Gemeinden mit 50:50 erreicht wird. Die Vertragsgemeinden beteiligen sich je nach Umfang der bezogenen Leistungen an den Kosten der Musikschule Oberseetal. Der Verteilschlüssel wird jährlich neu berechnet.

Budget 2022

Löhne	CHF 1'249'884	
Sozialleistungen	CHF 259'745	
Weiterbildung und übriger Personalaufwand	CHF 40'100	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	CHF 113'700	
Rabatte und Entschädigungen	CHF 46'600	
Schulgelder		CHF 372'730
Gemeindebeiträge		CHF 892'909
Beiträge von Kantonen und Konkordaten		CHF 444'390
Total	CHF 1'710'029	CHF 1'710'029

Rechnung 2022

Löhne abzüglich Erstattungen	1'330'385	Aufwände		Erträge
Sozialleistungen	261'530			
Weiterbildung und übriger Personalaufwand	19'509			
Sach- und übriger Betriebsaufwand	77'111			
Rabatte und Entschädigungen an Kanton/an andere Gemeinden	48'967			
Interne Verrechnungen	14'200			
Schulgelder				380'473
Gemeindebeiträge				854'886
Entschädigungen vom Kanton/von anderen Gemeinden				31'951
Beiträge vom Kanton				484'392
Total	1'751'702			1'751'702

Diagramm der Aufwände

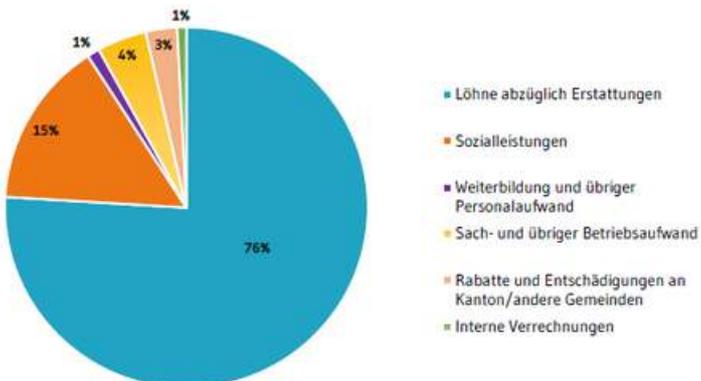
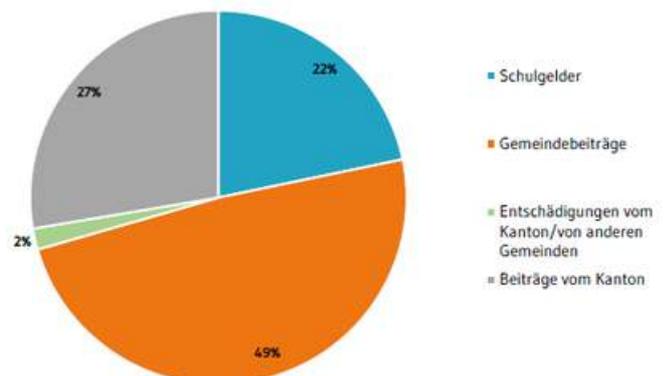


Diagramm der Erträge



Kontakte

Roland Recher | Musikschulleiter

roland.recher@musikschule-oberseetal.ch

041 449 90 17

079 664 44 20

Franziska Jurt | Administration

franziska.jurt@musikschule-oberseetal.ch

041 449 90 16

Fabienne Gehri | Co-Präsidentin

fabienne.gehri@musikschule-oberseetal.ch

041 449 61 11

Anton Kaufmann | Co-Präsident

anton.kaufmann@musikschule-oberseetal.ch

079 596 31 56



Die MSO in Bild und Ton



QR-Code zu den Impressionen auf
www.bringdichzumklingen.ch

Impressum

Inhalte:

R. Recher/F. Jurt/A. Kaufmann/F. Gehri

Layout, Gestaltung, Illustrationen,

Sammlung Zeitungsartikel und Fotos,

Kurzfilme, Interview:

Rita Elmiger Süess

Fotos: Diverse

Distribution: Online und Eigendruck

Ausgabedatum: Oktober 2023

